

Prüfbericht

Berichts-Nr.: 2102347 / 15959

Datum: 2022-02-25

Auftraggeber: Adler-Werk Lackfabrik
zu Händen Hr. Peter Passler
Bergwerkstr. 22
6130 Schwaz

Gegenstand: Bluefin Unistar

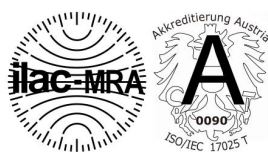
Inhalt: Bestimmung der Kratzfestigkeit nach EN 15186, Verfahren B,
Bewertung der Ergebnisse nach ÖNORM A 1605-12, Prüfung
4, Tabelle 4.

Auftrag: lt. Bestellung von 2021-11-08

Datum der Probenahme: —

Ort der Probenahme: keine Probenahme durch OFI-Mitarbeiter
Proben wurden durch den Auftraggeber übermittelt

Eingang der Proben: 2021-11-23



Nicht akkreditierte Verfahren sind als solche gekennzeichnet.
Non-accredited procedures applied have been named as such.

1 AUFGABENSTELLUNG

Auftragsgemäß war die Beschichtung der bemusterten Platten der nachfolgend angeführten Belastungsprüfung zu unterziehen.

- Bestimmung der Kratzfestigkeit lackierter Möbeloberflächen gemäß ÖNORM EN 15186:2012 (Verfahren B), Bewertung der Ergebnisse nach ÖNORM A 1605-12, Prüfung 4, Tabelle 4.

2 GELTUNGSBEREICH

Die im vorliegenden Prüfbericht enthaltenen Ergebnisse wurden unter den besonderen Bedingungen der jeweiligen Prüfung erhalten. Sie dienen dem Auftraggeber als Nachweis der Übereinstimmung der untersuchten Proben mit den Anforderungen der angeführten Produktnorm.

3 MUSTER

Vom Auftraggeber wurden uns für die Untersuchungen folgende Muster zur Verfügung gestellt:

- 3.1.** 4 Stück Spanplatten mit Buche furniert, Größe 100 mm x 100 mm x 12mm.
Lt. Mitteilung des Auftraggebers und dem Klebeetikett wurden die Muster mit Körnung P 180 angeschliffen, mit 2 x 120g/m² ADLER Bluefin Unistar beschichtet und mit Körnung P 240 zwischengeschliffen.

Nachfolgende Bilder dokumentieren die Muster im Anlieferungszustand:



Abbildung 1: Muster 3.1 im Anlieferungszustand

4 PRÜFUNGEN

Die gegenständlichen Untersuchungen erfolgten vom 25.01 bis zum 26.01.2022.

Die Prüfungen wurden in den jeweils fachlich zuständigen Abteilungen im Rahmen der Kompetenz der Zeichnungsberechtigten gemäß OFI QM-Handbuch durchgeführt.

4.1 Bestimmung der Kratzfestigkeit

Die Prüfung der Kratzfestigkeit erfolgte in Anlehnung an die ÖNORM EN 15186:2012, Verfahren B. Dazu wurden die Proben auf einem Rundlaufteller des Härte- und Haftfestigkeitsprüfgerät, Fa. Erichsen, Model 413 (OFI Geräte-Nr. 1.032) befestigt und mit

einem Ritzdiamanten wurden bei verschiedenen Gewichtsbelastungen Ritzspuren erzeugt. In einer Vorprüfung wurde der entsprechende Belastungsbereich von 1 N – 3 N ermittelt. Die Hauptprüfung an den Mustern beginnt mit einer Belastung von 5 N und wird um jeweils 0,5 N verringert, bis kein durchgängiger und sichtbarer Kratzer mehr erfasst wird. Die Auswertung der Ritzspuren erfolgte mit Hilfe einer in der ÖNORM EN 15186:2012 beschriebenen Schablone. Für die Bewertung der Kratzbeanspruchung wird die geringste Gewichtskraft herangezogen, die noch einen vollständig sichtbaren Kratzer hervorruft und in mindestens 6 Schlitzten der Schablone sichtbar ist. Dreifachbestimmung!

Tabelle 1:

Kratzfestigkeit		
Musterbezeichnung	Bewertungsklasse	Kraft [N]
Musterplatte 1 Blufin Unistar	4-C	≥1,5
Musterplatte 2 Blufin Unistar	4-C	≥1,5
Musterplatte 3 Blufin Unistar	4-C	≥1,5

Die nachfolgenden Abbildungen dokumentieren die erhaltenen Ergebnisse.



Abbildung 2: Muster 3.1 vor Hauptprüfung



Abbildung 3: Hauptprüfung 1



Abbildung 4: Hauptprüfung 2

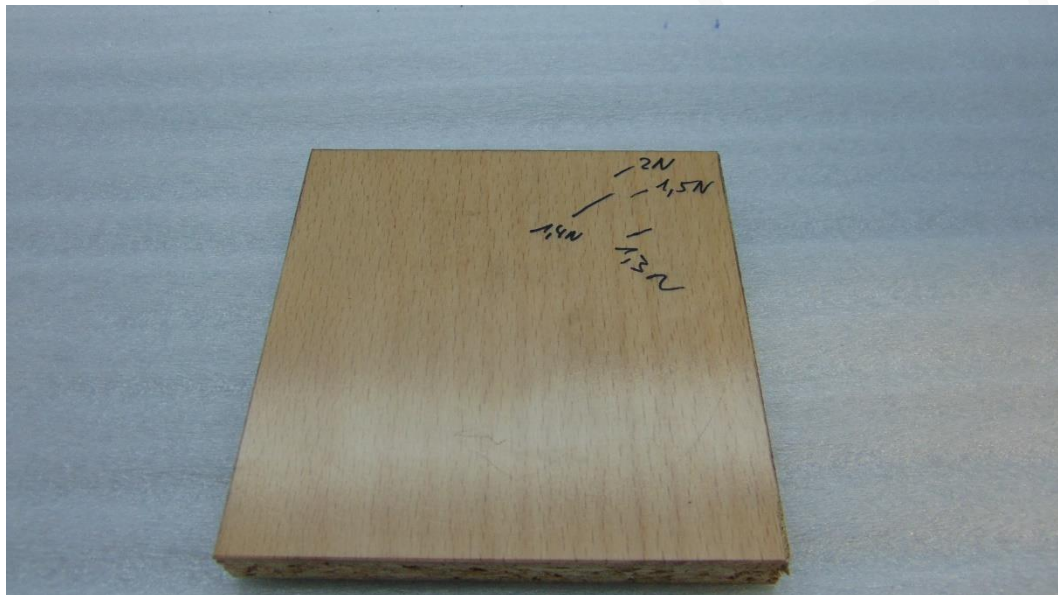


Abbildung 5: Hauptprüfung 3

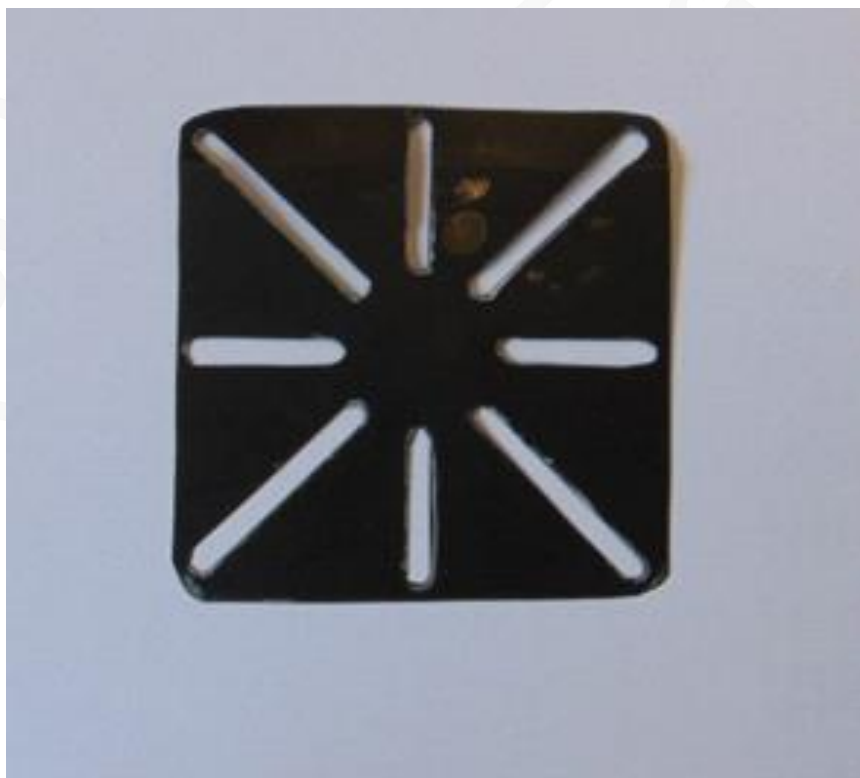


Abbildung 6: Verwendete Schablone

5 ERGEBNISSE

Der geprüfte Beschichtungsaufbau mit der genannten Bezeichnung:

Spanplatten mit Buche furniert, Größe 100 mm x 100 mm x 12mm.

Angeschliffen mit Körnung P 180

Beschichtet mit 2 x 120g/m² Bluefin Unistar

Zwischengeschliffen mit Körnung P 240

hat auf dem geprüften Untergrund (buchenfurnierte Spanplatte) eine Kratzfestigkeit gemäß ÖNORM A 1605-12:2016-06, Prüfung 4, Tabelle 4 der Bewertungsklasse von 4-C erzielt.

Die Zusammenfassung stützt sich auf den Vergleich der erhaltenen Werte mit den Anforderungswerten der oben zitierten Norm.

Der vorliegende Prüfbericht Nr. **2102347 / 15959** umfasst
8 Blätter mit 1 Tabelle(n), 6 Abbildung(en), 0 Beilage(n).

Die Prüfergebnisse beziehen sich nur auf das untersuchte Probematerial. Sämtliche Prüfungen unterliegen einem Qualitätssicherungsprogramm gemäß EN ISO/IEC 17025:2017. Der Prüfbericht ist vom Auftraggeber nur im Rahmen des vereinbarten Nutzungsrechts zu verwenden. Eine, auch auszugsweise, Veröffentlichung oder Vervielfältigung bedarf der vorherigen schriftlichen Zustimmung des OFI.

Es gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen der OFI Technologie & Innovation GmbH in der aktuellen Version, welche auf www.ofi.at zum Download bereitstehen.



Kindl Florian
Sachbearbeiter

Kneser Gerhard
Prüfleiter